

Konrad-Adenauer-Stiftung / Abteilung Globale Ressourcen und Nachhaltigkeit

Rohstoffpolitisches Fachgespräch

Europas unterschätzte Abhängigkeit: Kritische Rohstoffe als Machtfaktor

3. Juni 2026, 14:00 – 15:15 Uhr

Raum 6/7, Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Tiergartenstraße 35, 10785 Berlin

Seltene Erden sind zentrale Rohstoffe für Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts – von Windkraftanlagen über Elektromobilität bis hin zu moderner Rüstungstechnologie. Doch ihre Förderung und Verarbeitung ist global stark konzentriert: Die Volksrepublik China dominiert in vielen Bereichen den Markt und kontrolliert einen Großteil der globalen Lieferketten. Dies stellt insbesondere Deutschland und Europa vor erhebliche Herausforderungen, denn die strategische Abhängigkeit birgt Risiken für die eigene wirtschaftliche und sicherheitspolitische Handlungsfähigkeit. Die Blockade der Straße von Hormus macht zudem deutlich, wie stark selbst indirekte Störungen zentraler Handelsrouten die Versorgungssicherheit kritischer Rohstoffe durch höhere Energiepreise, Logistikkrisen und globale Marktverwerfungen beeinträchtigen.

Vor diesem Hintergrund organisiert die Konrad-Adenauer-Stiftung ein rohstoffpolitisches Fachgespräch mit Dr. Jakob Kullik. Dr. Kullik beleuchtet in seinem Buch „Seltene Erden: Der globale Kampf um die Rohstoffe der Zukunft“ (Juni 2026, Quadriga Verlag) erstmals in allgemeinverständlicher Form die Tragweite des chinesischen Monopols und zeigt auf, warum Seltene Erden zu den entscheidenden Zukunftsrohstoffen zählen. Dr. Kullik diskutiert die politischen Versäumnisse der Vergangenheit und skizziert mögliche Strategien für eine stärkere Unabhängigkeit Europas. Im Rahmen dieses Fachgesprächs diskutieren der Autor sowie eingeladene Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft die aktuellen Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze im Ringen um den Zugang zu Seltenen Erden.

Mittwoch, 3. Juni 2026

ab 13.30 Uhr

Registrierung und Kaffee

14.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dr. **Peter Fischer-Bollin**, Leiter der Hauptabteilung Analyse und Beratung, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Impuls **Der globale Kampf um die Rohstoffe der Zukunft**

Dr. **Jakob Kullik**, Politikwissenschaftler, Technische Universität Chemnitz

Die strategische Bedeutung Seltener Erden

Risiken der Marktkonzentration in China

Politische und wirtschaftliche Implikationen für Europa

Anschließend **Diskussion** moderiert von **Simon Engelkes**, Referent Energie und Rohstoffe, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

15.15 Uhr

Ende der Veranstaltung



Dr. **Jakob Kullik** ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Habilitand an der Professur für Internationale Politik der Technischen Universität Chemnitz. Er ist zudem Altstipendiat der Studienförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) und Mitglied im Arbeitskreis „Junge Außenpolitik“ der KAS.